



Trocken-Waaren! Trocken-Waaren!

Seeben erhalten ein großes und splendides Assortement von **Lucas' Frühjahrs- und Sommer-Gütern**, bestehend zum Theil aus Kentucky James, Washington Stripes, laugfarbige Stripes, Taylor Gord, California Hosenstoffe, doppelte u. gewirte Grandurells, einfache Grandurells, Arizona Hosenstoffe, gefärbte Hosenstoffe von verschiedenen Mustern und Arten, ästhetische Singhams, eine große Reichhaltigkeit buff und blaue Chambrays, einfache Chambrays, United Stripes, Möbel-Cheeks, Schurz-Cheeks, Tickings, Westen-Paddings, Mosquito Netzwerk, Tischtücher, Servietten Tuch, Sacktücher, u. nebst sehr vielen andern Gütern, zu unerschöpflicher Menge. Die Farben und das Gewebe von allen von James Lucas' fabricirten Gütern sind warraunt von keinem andern in den Ver. Staaten übertrouffen zu werden. Sie können an den nachbenannten Stöhrn erhalten werden:

- J. und J. Lamb, Lancaster, Pa.
- James Lamb, Lancaster, Pa.
- Stetzel und Treffel, Südwestpenn.
- Arden Schuchart, Singersville, O.
- Samuel Camp, New Tripoli, O.
- Abraham Lang, Bethel, O.
- Jens Haas, Pennville, Pa.
- Leah und Hunsicker, Pottsville, Pa.
- Kner und Beng, Clausville, Pa.
- Ephraim Treffel, Pottsville, Pa.
- Jens Haas, Pottsville, Pa.
- Chas. Meigs, Allentown, Pa.
- Pres. Kern und Co., Pottsville, Pa.
- Meisler und Kern, Pottsville, Pa.
- Heidenreich und Kug, Kutztown, Pa.
- Samuel Dun, Westfield, Pa.
- Benjamin Messersmith, Cerrant, Pa.
- Peter Glase und Sohn, Ardenburg, Pa.
- David Lebach, Pottsville, Pa.
- J. und A. Bauman, Distrit, Pa.
- Herst und Wechtel, Pite Taufsching, Pa.
- Isaac Joder, Pottsville, Pa.
- Jacob S. Spang, Dey Forge, Pa.
- Daniel Brendlinger, Amio, Pa.
- D. und W. H. Wechtel, Washington Tsp., Pa.
- John M. Wechtel und Sohn, do.
- C. S. Schulz, Schulzville, Pa.
- U. und J. A. Stauffer, Douglas, Pa.
- Friedrich Brendlinger, Neu-Hannover, Pa.
- Jacob Schwenk, Perkiomen, Pa.
- Peter Miller, jr., Zagersville, Pa.

Verlegung der Kutschenmacherei.

Engelman und Wetherhold,

(früher Engelman und Good.)



Machen hiermit ihren Freunden und einem geehrten Publikum die Anzeige, daß sie die Kutschenmacherei von dem alten Standplatz nach der Werkstätte, wo früher Dr. Powell das Drechselmaschinen-Geschäft betrieb, zwischen der Lutherischen Kirche und Hagenbuch's Hotel, in Allentown, verlegt haben, alldo sie jederzeit auf Hand halten und auf Bestellungen vorfertigen werden:

Barrouches, Omnibusses, Rassees, Rockaways, Carryalls, York-Wägen,

Sulkies, u. s. w.

Die an Schönheit und Dauerhaftigkeit sowie an Billigkeit von keinem andern im ganzen Staat übertrouffen werden können. Durch die stärke Vernehmung ihrer Kundenschaft fanden sie sich genöthigt diese Verlegung zu machen, damit sie ihr Geschäft auf eine weit ausgedehntere Weise betreiben, und ihre zahlreiche Kunden um so besser befriedigen können. Da sie ihr Geschäft gründlich verstehen, und keine als die vorbesten Arbeiter beschäftigen haben, und ihre Fuhrwerke aus den allerbesten Materialien gemacht sind, so sind sie willens, und brauchen sich nicht zu scheuen, jederzeit dafür gut zu stehen.—Küpfert also an und bestaunt unsere Arbeit, es kostet ja nichts. Ausbeserungen an alten Fuhrwerken werden auf die kürzeste Anzeige und zu den billigsten Preisen besorgt. Neue Fuhrwerke werden sie auch für alle austauschen, wenn es verlangt wird. Auch wünschen sie zu bemerken, daß ihre Fuhrwerke mit eisernen und hölzernen Achsen versehen sind, gerade so wie man dieselbe zu haben wünscht. Da sie überzeugt sind einen jeden nach Geschmack bedienen zu können, so schmeicheln sie sich um der Hoffnung, daß ihre alten Kunden sowie das Publikum im Allgemeinen, sie in ihrem neuen Lokal nicht vergeßen werden. Allentown, März 27. nq3m

Jetzt ist eure Zeit!

Ked und Stattler,

Penachrichtigen ihre alte Freunde und Kunden, und das Publikum im Allgemeinen, daß sie die

Kutschenmacherei in allen dessen verschiedenen Zweigen, am alten Standplatz am Eck der William und Andrew Straßen, unterhalb Rod's Hotel, in der Stadt Allentown, noch immer auf eine ausgedehnte Weise fortbetreiben, und wo sie jederzeit auf Hand halten, oder auf die kürzeste Anzeige vorfertigen, jede Art Kutschen, als

Barrouches, Rockaways, York Wägen, Chariotees, Sulkies, Carryalls, u. s. w.,

welche alle sie jetzt vorfertig und davon 21 von verschiedenen Arten auf Hand haben; und alle an den allerniedrigsten Preisen verkaufen werden.

Da ihre Materialien die besten sind die man bekommen kann, und ihre Arbeiter von denen in der Union übertrouffen werden können, so fühlen sie sich überzeugt, daß sie Kutschen zu verfertigen im Stande sind, die an Arbeit, Schönheit und Stolz von keinem andern im Staat übertrouffen werden können. Angleich machen sie bekannt, daß auch beständig jede Art Fuhrwerke aus der zweiten Hand, bei ihnen sehr wohlfeil zu haben sind. Ihre Arbeit wird unter ihrer eigenen Aufsicht vorfertig, und können daher, wenn es gewünscht wird, dafür gut stehen. Jede Art Ausbeserung wird schön, wohlfeil und geschwind angeführt. Verlegungen können anrufen und für sich selbst urtheilen, dafür wird nichts angerechnet. Langbar für gereiffene Kundenschaft, hoffen sie durch Pünktlichkeit ihres Geschäftes, eine ausgedehntere öffentliche Kundenschaft zu erhalten. Allentown, März 27. nq3m

Drucker-Arbeit.

Alle Arten Drucker-Arbeit wird in dieser Drucker zu den allerniedrigsten Preisen, u auf die kürzeste Anzeige vorfertig.

Schätzbares Eigenthum

Privat zu verkaufen.

Die Unterzeichnete bietet hiermit ihre schätzbare Wohnung und Lette in der Union Straße der Stadt Allentown, durch privat Handel zum Verkauf an. Das Haus ist drei Stockwerk hoch, noch nicht sehr lange wetergeboardet, und hat 6 geräumige Stuben, ein Keller und Schab, worin irgend ein Geschäft betrieben werden kann, und das Ganze ist überhaupt vortreflich eingerichtet. Die Lette ist 60 Fuß Front und 230 Fuß tief, und gränzt an zwei öffentliche Alleys, und kann von keiner in der ganzen Nachbarschaft übertrouffen werden, darauf befindet sich ein Holzhaus und das Hydrant Wasser und andere Gebäude. Wegen einer nähern Beschreibung dieses vortreflichen Eigenthums, werde man sich an die Unterzeichnete die darauf wohnt. Die Bedingungen sollen annehmbar gemacht werden.

Allentown, März 27. nq3m

Gesellschafts-Auflösung.

Nachricht wird hierdurch gegeben, daß die bisher bestandene Gesellschafts-Verbindung, unter der Firma von Wis, Voas und Co. als Getraide-Händler, am 25ten dieses Monats durch allerseitige Einwilligung ist aufgelöst worden. Alle diejenigen daher welche noch an besagte Firma schuldig sind, werden hierdurch ersucht unverzüglich an Neuben Guth der die Bücher der Firma in Händen hat, abzubezahlen—so wie auch diejenigen die Anforderungen haben mögen, dieselben einzuhandeln können.

Jacob Wis,
Jacob Voas,
N. Guth.

Die Geschäfte.

werden in Zukunft, an dem alten Stand von dem Unterzeichneten fortbetrieben, den es fremen wird recht viele Kunden mit Getraide, und wieder andere für allerlei Mehl und Futtermittel, anrufen zu sehen. Seine Preise sollen allezeit annehmbar sein.—Als neuer Anfänger befi er auf gereiffen Zuspruch, wofür er jederzeit dankbar sein wird.

Allentown, März 27. nq3m

Verhör-Liste.

Folgendes ist ein Verzeichniß der Rechtsfälle, welche verhört werden sollen in der Court von Common Pleas, in und für Lecha County, anfangend am Montag den 1sten Mai, nächstens, 1848, und welche eine Woche dauern soll.

- Daniel Meyer gegen Anbr. Schiffersteins Erbes.
- James Alder gegen E. L. und C. I. Richard.
- Phibis Meyer gegen Daniel und Ew. Keiper.
- Arnold und Zeris gegen George Wenner.
- Charles Peter gegen John Treicher.
- Jacob S. Helfrich gegen David Stem.
- George Wenner gegen Isabel Beach.
- Henry Jordan gegen Samuel Snyder.
- Isaac Dainig gegen Nathan Whiteley.
- Jacob Gadenbach gegen Edward Beck.
- George Borg, Er'or. des verstorbenen Jac. Berg, gegen Jacob Borg.
- Die Administrators der verstorbenen Barbara Deiker, gegen Daniel Deiker.
- Nathan West gegen Samuel Lightcap.
- Samuel West gegen Peter Ludwig.
- Charles Westing gegen Peter Sauer.
- Jonathan Allen's Erbe gegen Daniel Alceder.
- David Roth gegen George S. Kanner.
- John Ceir, jun. gegen Samuel Meyer.
- Hunter und Miller's Assignees gegen D. und J. Basinger.
- Neuben Hauff und Frau gegen Jacob Eiferst und Frau.
- Henry Hirschel gegen Josiah Kern.
- Daniel Wert gegen John Gebe und Grunckow.
- Daniel Weiss gegen Geffrid Roth.
- Nathan Hegele gegen David Thomas und Celestem Bug.
- Nathan Hegele gegen Die Lecha Gräne Eisen-Gesellschaft und Selowen Bug.
- George Keiper gegen dieselben.
- Nitter, Swent et. al. gegen Keiper und Bürger.
- Nathan German gegen Peter Mill. r.
- Geffrid Peter gegen Jonas Peter.
- William Diehl gegen Geffrid Keiper.
- Daniel Ludwig gegen Friedrich Klein.
- John Beger gegen Michael Klein.
- Peter Klein gegen Michael Klein.
- Neuben Berkenhof, Er'or. r. gegen Henry Berkenhof.
- John Wert gegen Jesse Zellner.
- John Egan, jun. gegen Maria Zellner.
- Moses J. Beach gegen Daniel und Ew. Keiper.
- Peter Hoffman gegen Jacob Zimmerman.
- John Mackintosh gegen Peter Seierling.
- Edel, Spangler und August gegen Pet. Treffel.
- Isaac Ewan gegen Jonathan Galt.
- Jacob Bix gegen Joseph H. Weinert.
- Catharina Grim's Auzen gegen Peter Schneider und Grundbesitzer.
- Catharina Grim's Auzen gegen Henry Schneider und Grundbesitzer.
- Jesey und Moore gegen Jonas Peyer.
- Benjamin Ludwig gegen William Worman.
- Eva Licht, Am'or. des verstorbenen Joseph Licht, gegen Henry Sellers.
- Christian Weaver gegen Charles Reimer.

Nathan Miller, Proth. nq3m

An Alle, die es angeht.

Da es den Unterzeichneten bekannt ist daß das County jetzt und vor dem zu Zeiten hintergangen wurde durch arbeitfähige Männer und Weiber, die jetzt und vor dem in der Gewerbezeit waren, an verschiedenen Gewerkezeiten während den Sommer-Monaten zu arbeiten, und ihr Geld für unendliche Sachen vorausgaben ohne für ihren fünfjährigen Unterhalt zu sorgen, und sich gänzlich auf das Armenhaus verlassen für Winter-Quartiere und Unterhalt, wenn sie nicht mehr im Stande sind ihr Leben zu machen, wodurch sie nie öffentliche Ausgaben vermeiden.

Daher betrachten es die Unterzeichneten als öffentliche Diener, als ihre Pflicht, alle rechtliche Mittel anzuwenden, um zu jedem Department des Instituts Ersparnisse einzuführen—Deswegen ist es Beschl. l. o. u. s.—Dah von und nach dem heutigen Datum, eine Person oder Personen die jetzt oder nach diesem im Wohnort des Armenhauses werden sollte und vom County unterhalten wird, von irgend einer Person oder Personen in diesem County in Dienst genommen wird, solche Person oder Personen streng verantwortlich gehalten werden, wie das Gesetz vorbeschreibt, für solchen Verlauf von Dienstzahlung als solcher Arme oder Armen verdienen mögen, außer sie können ihre geschriebene Certificate von dem Institute vorzeigen, mit den Namens-Unterschriften von zwei oder mehreren der Direktoren darauf.

Jesse Grim,
W. D. Oberhard,
John Blank,Direktoren des Lecha Co. Armenhauses.
Allentown, März 6, 1848. nq3m

Nehmt Obacht!

Gesellschafts-Auflösung.

Die Gesellschaft welche hiezuvor bestanden hat, unter der Firma von Ubler und Wagner, im dem Kaufmanns-Geschäft, in der Stadt Allentown, wird am 1sten April 1848 mit gegenseitiger Einwilligung aufgelöst werden.—Solche, die etwa noch Debit-Bills oder andere Forderungen gegen besagte Firma besitzen, belieben dieselbe sogleich für Bezahlung einzuhandeln—Und alle solche, die noch in den Büchern besagter Firma schuldig sind, werden hiermit ersucht am alten Stande anzutreten, wo sich die Bücher für Verichtigung, zwischen sich und dem 1sten Mai nächstens, befinden werden.

Michael Ubler,
Wm. W. Wagner.
Allentown, März 27, 1848. nq4m

Eine neue Firma.

Der Unterzeichneten werden in Gesellschaft treten, in dem Kaufmanns-Geschäft, am 1sten Tag April nächstens, unter der Firma von Wagner und Huber.—Sie beabsichtigen hiermit die alten Kunden von Ubler und Wagner, daß sie das Geschäft in allen dessen verschiedenen Zweigen fortsetzen werden, am "Alten Stand" des New Yorker Stöhrs, einige Thüre östlich von Hagenbuch's Hotel, in der Hamilton Straße der Stadt Allentown, und werden sich freuen mit einem allgemeinen Anspruch ihrer alten Freunde und Kunden begünstigt zu werden.

Wm. W. Wagner,
Walter V. Huber.
Allentown, März 27, 1847. nq4m

Wurde verloren.

Samstag den 11ten März ist von Schanzes Mühle bis Allentown, und von da bis ans Guth's Wirthshaus, eine silberne Patient Uhr verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten dieselbe gegen eine gute Belohnung in dieser Druckeri abzugeben.

März 13. nq3m

Taylor und seine Generäle.

Mit einem vollen Bericht ihrer verschiedenen Schlachten in Mexiko—ebenfalls die Geschichte von Mexiko und ihren Kriegern bis zur jetzigen Zeit mit Abbildungen, in der englischen Sprache, wohlfeil zu haben im Buchstohr von

Groß und Keiper. nq3m

Bücher! Bücher! Bücher!

Griffith und Simon, Bücherhändler, Herausgeber u. Buchbinder. Fabrikanten von Rechnungs-Bücher, No. 114 Nord 3te Straße, erste Thür oberhalb der Mäce, Philadelphia.

Halten beständig auf Hand eine ausgedehnte Verschiedenheit von Schul- und vermischte Bücher, welche sie jetzt bereit sind an Käufer abzulassen. Ihre Leichtigkeit sich immer einen Vorrath anzuschaffen, setzt sie in Stand an den allerniedrigsten Preisen zu veräußern. Kaufleute und Andere sind ervergetigt eingeladen, ihren Stock erst in Aufsehung zu nehmen, ehe sie sonstwo kaufen.

B ä n d e r, Ledgers, Tagebücher, Journale, Cäschbücher, Quittungs-Bücher, Päßbücher, r. von allen Größen und Einband. Die Materialien in ihren Bänden sind von der besten Qualität, und der Einband verberigt man sich, ist allen andern gleich, wenn nicht besser, als sonst irgend einige andere Bänder-Arbeit die in der Stadt gethan wird.

Pünktliche Aufmerksamkeit wird jeder Bestellung für Bänderbücher von jeder Art gewidmet, und man steht dafür gut daß sie einen jeden auf die kürzeste Anzeige befriedigen können.

Familien-Büchel, in Deutsch und Englisch, Testamente do., A B C Bücher do., Lutherische Gesangbücher in Deutsch und Englisch-Reformirte do., Davids Psalmen do. do. sammt einem allgemeinen Assortiment deutscher Bücher die im Lande in Gebrauch sind.

Schulbücher, als: Primers, Buchstabier, Readers, Spellers, Arithmetick, Geographia und Atlas, Sprachlehre, Wörterbücher, r.—Copybücher, Schläre- und Sedlar Pencils, Federn, Stahlfedern, rothe, blaue und schwarze Tinte, Dintepulver, Bleistift für mahlen u. schreiben, Schreiner-Pencil, schwarze und rothe; rothe, weiße und assortirte Oblaten, Cierglas, r. Dinten-Käffer, Sandboren, Brief-Knoten und Pack-Papier jeder Art, Tissue, Papier, assortirt, Farben, breites und schmales Fenster-Papier, Sonnenbords, u. s. w.

Kumpen werden für Baargeld oder im Austausch angenommen.

Die Herren Griffith und Simon haben auch neulich die folgende Bücher herausgegeben, welche sie Kaufleute und Andere an sehr billigen Preisen anbieten:

Bower's Geschichte von dem Paß, von der Gründung des Thronisses von Rom bis 1758, mit einer Einleitung und Fortsetzung bis zu der gegenwärtigen Zeit, von dem Ehrw. Samuel Hanson Cor, D. D., 3 Bände. Bower war einst Professor von Rhetorik, Geschichte und Philosophie in der Universität zu Rom, Kermo und Macerata, und an letzterem Ort Rathgeber der Inquisition.

Geschichte der Waldenses, Abigeneses, und Waldos, mit einer Beschreibung über ihren jetzigen Zustand, von dem Ehrw. H. Parid, D. D., mit einem Empfehlungs-Brief von dem Ehrw. Samuel Miller, Princeton, New Jersey.

Folgende jugendliche Bücher von Uncle William sind in der Presse: Schriflag zu Hause; Winter Abenden; Regentagen; Sommer Morgen; Eichhörchen Jagd; und die Hundstagen.

10,000 Bridges' Philadelphia Buchstabier-Bücher, herausgegeben und zu verkaufen an ehr niederen Preisen bei

Griffith und Simon,
No. 114 Nord 3te Straße, erste Thür oberhalb der Mäce. nq13

Amerikanisches Heilmittel

Thomson's Syrup von Thier- und Holz-Naphtha.

Unter allen Mitteln, die in den letzten Jahren gegen Lungenentzündung, Erkältung, Husten, Asthma, Bronchitis, Seitenstechen, und alle Lungen-, Hals- und Brustkrankheiten gebraucht sind, hat sich keines so sicher und bewährt gefunden, als das obige. Es ist wirklich ein unvergleichliches Mittel. Die Heilkraft des Theers, die in Lungenkrankheiten allgemein anerkannt ist, verbindet es mit den Wirkungen der meisten tonischen Vegetabilien, so daß es für die benannten Krankheiten das beste und ein unfehlbares Mittel abgibt.

Vorzügliche Kerze haben es empfohlen.—Nicht nur das folgende Zeugniß, des Doctor Jung, des eminenten Augenarztes.

Philadelphia, den 2ten Januar 1847.

Nachdem ich in meiner Praxis sowohl als in meiner Familie Thomson's zusammengefesten Syrup von Thier- und Holz-naphtha gebraucht habe, behaupte ich ohne Zaudern, daß es die beste derartige Medizin ist für Leute, die an Schwindel, Husten, Erkältung, Brust- und Halskrankheiten leiden.

Wm. Young, M. D.
152 Sprucestraße.

Sehr wunderbare Kur. Nach einer Erkältung vor vier Jahren behielt ich einen lästigen Husten. Was ich bei der ununterbrochenen Fortdauer dieses Hustens litt an Schwäche, Brustschmerzen, Nachtischweissen, Athembeschwerden r., keine Sprache kann es beschreiben. Gelegenlicher Auswurf des Eiters erleichterte meinen Zustand, aber vermehrte meine Furcht, da er blutige Streifen enthielt.

Die Behandlung der Aerzte und ihre als nützlich empfohlenen Mittel blieben ohne Erfolg, so daß ich meinen Fall als unheilbar ansah. Doch angenehme Enttäufung!—Drei Wochen gebraucht ich Thomson's zusammengefesten Syrup, und siehe da! nach einer Flaße verging mein Husten und ich fühlte mich erfrischt; nach weiterem Gebrauch ist, meiner Ueberzeugung nach, mein Uebel gehoben und mit der Wurzel ausgerottet.

R. K. r. e. y, 242 S. 7te Str.

Zu haben bei Augney und Dickson, Nordost-Ecke der 5ten und Spruce, Philad., und bei Groß und Keiper, Allentown.

Preis der großen Bottelein \$1, oder 6 für \$5. Hüet Euch vor Nachahmung.

Mai 11, nq13

Calender für 1848.

Calender für das Jahr 1848, sind seeben erhalten worden und beim Großen und Kleinen sehr billig zu verkaufen, an dem Buchstohr von

Groß und Keiper. nq13

Berschwiegenheit

Der schreckliche Husten! die Lungen sind in Gefahr, die Werke des Zerstörers haben angefangen, der Husten der Auszehrung hat darin die Todesstimme.

Bist du Mutter? Dein liebes Kind und irbliche Freunde hat vielleicht jetzt eine gefährliche Verkältung—seine Blässe verräth den Halt welchen diese Krankheit genommen hat—sein Todeshusten durchdringt deine Seele.

Junge Leute, die eben das Leben betreten, haben öfters eine Krankheit die ihre schöne zukünftige Ausichten verdunkelt; der heftige Husten und schwache Glieder verrathen den Verlust der Hoffnung, aber verzweifeln nicht. Eine Linderung ist zu finden welche die verdunkelte Lungen hellen wird, sie ist

Sherman's allheilender Balsam.

Mrs. Atree, die Gattin von William H. Atree, Esq. wurde als unheilbar aufgegeben von Doktor Sewall von Washington, Doktoren Roe und McClellan von Philadelphia, Doktoren Roe und Mott von New York. Ihre Freunde dachten alle daß sie sterben müßte. Sie hatte jedoch Ansehen der Auszehrung, und wurde so von ihren Aerzten erklart—Sherman's Balsam wurde gegeben und hat sie kurirt.

Frau Garrabrang, von Rulls Ferry, wurde ebenfalls von der Auszehrung durch diesen Balsam geheilt, nachdem alle andere Mittel ihrer Linderung verlagst hatten; sie war zum bloßen Skelet reduziert. Doktor A. C. Castle, Bahnarzt, 211 Broadway, war Augenzeuge in vielen Fällen wo andere Medicinen fehlschlugen, aber der Balsam operirte gleich einer Zauberkrast. Doktor E. war ebenfalls Augenzeuge von deren wunderbaren Wirkungen bei der Heilung von Asthma, welche niemals feht; Blutspeien, so schwarz als auch ist, kann durch diesen Balsam gänzlich geholt werden. Die jerrissene Blutgefäße werden kurirt und die Lunge wieder gesund gemacht.

Ehrw Henry Jones, 108 achte Avenue, wurde kurirt von Husten und catarrhalischen Leidenchaft von 50 Jahren Dauer. Die erste Dosis verschaffte ihm mehr Einberung als alle übrige Medicinen die er jemals genommen hat. Doktor V. A. Deals, 19 Delaware Straße, gab es einer Schweflerin die an der Auszehrung litt, und einer andern die mit Asthma behaftet war. In beiden Fällen war der Erfolg geschwind, und gab ihnen wieder angenehme Gesundheit.

Frau Lucretia Wells, 95 Christie Straße, litt an Asthma 42 Jahren. Sherman's Balsam hat sie auf einmal hergestell, und ist im Stande jeden Anarriff durch eine zeitige Anwendung dieser Medizin abzuhalten. Dieses ist wahrlich das große Mittel für Husten, Verkältungen, Blutspeien, Leberbeschwerden, und allen Krankheiten des Halses, und eben für Asthma und Auszehrung.

Preis 25 Cents und \$1 per Bottel.

Dr. Sherman's Husten- und Wurm-Pozeuges, und Armen Mann's Pflaster wird wie eben verkauft. Doktor Sherman's Dosis ist 106 Kaufman Straße, New York.

Die obige Medizin sind im Buchstohr von Groß und Keiper zu haben. Juni 15, 1847. nq13

Der größte und wohlfeilste Steckgoldenen und silbernen Taschenuhren

in Philadelphia, im Großen und Kleinen.

- Goldne Levers, mit vollen Jewelen, 18 Car. \$40 00
- Goldne Levers, mit vollen Jewelen, 18 Car. \$25 bis 30 00
- Goldne Levers, mit vollen Jewelen, 18 Car. \$25 bis 30 00
- Silberne Levers, mit vollen Jewelen, 13 00
- Silberne Levers, mit vollen Jewelen, 9 00
- Silberne Imitation Quarters, 5 00
- Goldene und silberne Taschenuhren aus zweiter Hand, von allen Preisen, von \$2 bis 25 00
- Silberne Pencils, \$1 75 bis 2 00
- Goldene Armbränder (Bracelets) mit Texas 4 50
- Echte silberne Taschenuhren, 3 50
- Diamant-gegrigte Goldfedern, mit soliden silbernen Hefters, 1 25

Goldene Ketten, Brustnadeln, Fingerringe, Uhringe, und Juwelenwaaren von jeder Qualität und Feinheit, an den niedrigsten Philadelphia und New Yorker Preisen; goldene und silberne Levers, Kerpines, und Quarters Saduhren, noch wohlfeiler als die obigen. Ein Anspruch ist hinreichend um Käufer zu überzeugen, daß dies der Ort ist, gute und wohlfeile Artikel zu bekommen. Alle Güter werden warraunt daß zu sein für was sie verkauft werden. Bestellungen aus dem Lande werden pünktlich besorgt. Alles Gold und Silber wird für baar Geld oder im Austausch für Waaren angenommen. Jede Art Taschenuhren werden reparirt und warraunt genau Zeit zu halten.

R. B. Ich habe eine splendide goldene Secundens-Taschenuhr, um beim Pferdretouren die Zeit zu halten. Ebenfalls; vergoldete und galvanisirte Taschenuhr, für Händler, und alle an dem in mein Fach gehörige Güter, an P. e. L. e. d. o. m. s. wohlfeilen Uhren- und Juwelier-Danlung, No. 413½ Marktstraße, oberhalb der 11ten, Nordseite, Philadelphia. Juni 15, nq13

Neue Güter!

Die Unterzeichneten haben seeben eine Auswahl

Trockene Waaren, Groceries, Glas und Quienswaaren

erhalten, und sind jetzt bereit Jedermann, der wohlfeil zu kaufen wünscht, zu befriedigen. Wir glauben fest daß diese Auswahl schneellen Abgang findet. Kommt daher ungeschämte die schönsten Waaren all' verkauft sind. Dankbar für die liberale Unterstützung, bitten sie um eine Fortdauer derselben.

Mertz und Weaver.
Allentown, Februar 21. nq3m

Kalk, Kalk, Kalk.

Kalk gebrannter Kalk ist zu haben, zu 7 Cents das Büchel bis nächsten Montag, in Südwestpenn. Township, Lecha County, bei Henry Guth, jr. Februar 7. nq3m